

Keine Panik (mehr)

Die Anleger haben sich etwas beruhigt: Aktien und Anleihen haben sich erholt, die Anleihenrenditen sind gestiegen und die Risikobereitschaft ist nicht mehr im „Panikmodus“.



**RUHIG
BLEIBEN
UND
WIEDER
RISIKEN
EINGEHEN**

Die erneute Risikobereitschaft der Märkte geht auf diese Faktoren zurück:



Maßnahmen der Zentralbanken



Festere Rohstoffpreise



Extremrisiken US-Rezession und Chinas harte Landung nicht eingetreten



Weitere Belege für eine robuste Aktivität sind erforderlich, damit die Rallye anhält.

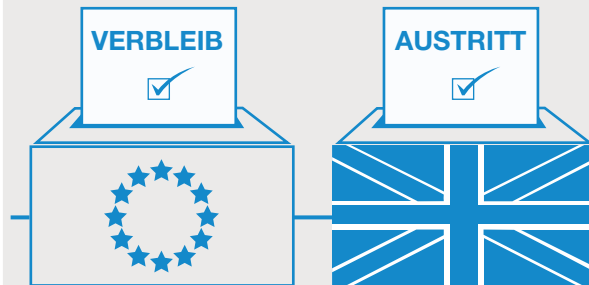
ABER

Dies wird wahrscheinlich die Fed¹ wieder auf den Plan rufen – ein Risiko für Investoren.

Die Gefahren eines Brexit

Das britische Referendum über die EU-Mitgliedschaft steht kurz bevor.

In den Meinungsumfragen zeichnet sich ein Kopf-an-Kopf-Rennen zwischen Gegnern und Befürwortern ab.



Potenzielle Auswirkungen eines Brexit auf Großbritannien



Kurzfristig: Wir prognostizieren weniger Wachstum und mehr Inflation.



Langfristig: Studien erwarten rückläufiges Wachstum des Bruttoinlandsprodukts.

Wichtige Aspekte:

Folgen für Großbritannien hängen voraussichtlich von drei Faktoren ab: Handel, Migration und künftige EU-Beiträge.

Mögliche Alternativmodelle für Großbritannien sind EWR², EFTA³ oder eine Zollunion ... Doch alle diese Optionen haben Nachteile.

Auf Großbritannien entfallen:

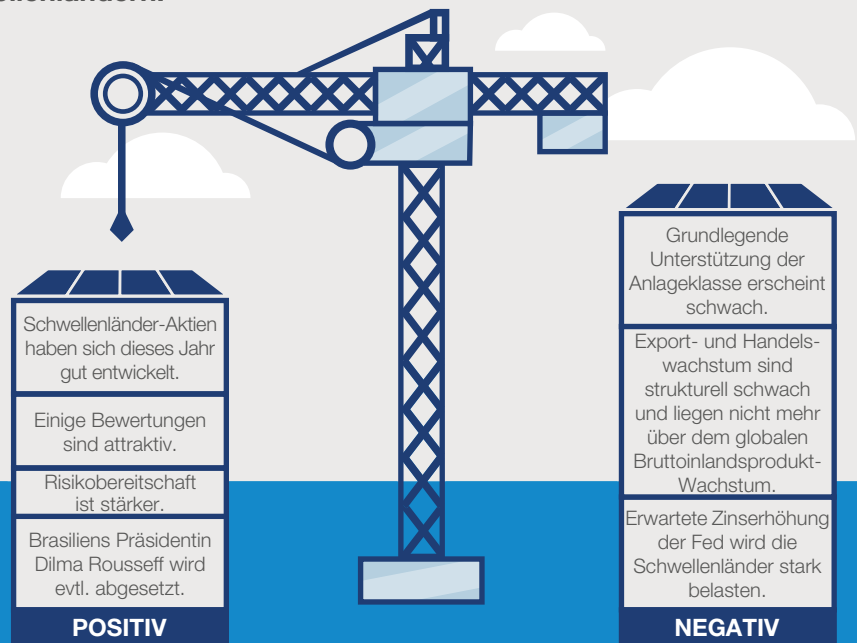
15%
des EU-Bruttoinlandsprodukts

17%
der EU-Binnennachfrage

13%
der EU-Bevölkerung

Schwellenländer: Zeit zu kaufen?

Die Anleger warten bereits auf eine Chance zum Wiedereinstieg in den Schwellenländern.



Deshalb:

Ein signifikanter langfristiger Aufschwung ist unwahrscheinlich. Der richtige Einstiegszeitpunkt steht kurz bevor, aber noch ist es nicht soweit.

¹Federal Reserve. ²Europäischer Wirtschaftsraum. ³Europäische Freihandelsassoziation (European Free Trade Association).

Quelle: Schroders. Stand: April 2016.

Wichtiger Hinweis: Dieses Dokument dient nur zu Informationszwecken. Das Material ist nicht als Angebot oder Werbung für ein Angebot gedacht, Wertpapiere oder andere in diesem Dokument beschriebene verbundene Instrumente zu kaufen. Keine Angabe in diesem Dokument sollte als Empfehlung ausgelegt werden. Individuelle Investitions- und/oder Strategieentscheidungen sollten nicht auf Basis der Ansichten und Informationen in diesem Dokument erfolgen. Die Zeichnung von Anteilen an der Gesellschaft kann nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospekts und des letzten geprüften Jahresberichts (sowie des darauf folgenden ungeprüften Halbjahresberichts, sofern veröffentlicht) erfolgen. Weitere fondsspezifische Informationen können dem aktuellen ausführlichen sowie dem vereinfachten Verkaufsprospekt (bzw. Kundeninformationsdokument – KID) entnommen werden, die kostenlos und in Papierform bei den Zahl- und Informationsstellen in Deutschland (UBS Deutschland AG, OpernTurm, Bockenheimer Landstraße 2–4, D-60306 Frankfurt am Main sowie Schroder Investment Management GmbH, Taunustor 1, 60310 Frankfurt am Main [nur Informationsstelle]) und in Österreich (Raiffeisen Bank International AG, Am Stadtpark 9, A-1030 Wien, Österreich) in deutscher Sprache erhältlich sind. Investitionen in die Gesellschaft sind mit Risiken verbunden, die im Verkaufsprospekt ausführlicher beschrieben werden. **Die in der Vergangenheit erzielte Performance gilt nicht als zuverlässiger Hinweis auf künftige Ergebnisse. Anteilspreise und das daraus resultierende Einkommen können sowohl steigen als auch fallen; Anleger erhalten eventuell den investierten Betrag nicht zurück.** Schroders hat in diesem Dokument eigene Ansichten und Meinungen zum Ausdruck gebracht. Diese können sich ändern. Herausgegeben von Schroder Investment Management, Taunustor 1, 60310 Frankfurt am Main. Für Ihre Sicherheit kann die Kommunikation aufgezeichnet oder überwacht werden.